

Grundmann vermittelt Sachspende

Diakonisches Werk Bremervörde-Zeven erhält Schutzausrüstung aus dem fernen Taiwan

BREMERVÖRDE. Das Diakonische Werk Bremervörde-Zeven hat ein umfassendes Corona-Schutzpaket mit FFP2-Masken, Handschuhen und klinischen Mundschutz von der taiwanischen Tzu Chi Stiftung erhalten. Vermittelt wurde die Spende vom Bundestagsabgeordneten und Mitglied im parlamentarischen Freundeskreis Berlin-Taipeh Oliver Grundmann sowie der Taipeh-Vertretung in Hamburg.

Dazu erklärte Oliver Grundmann: „Das Diakonische Werk ist besonders jetzt in Pandemiezeiten eine wichtige Anlaufstelle für Menschen in Not. Neben gesundheitlichen Beeinträchtigungen führt die Corona-Krise bei vielen auch zu wirtschaftlichen und sozialen Problemen. Die Übergabe der Spende aus Taiwan ist daher Ausdruck tiefer Dankbarkeit für das großartige Engagement der zahlreichen Ehrenamtlichen, die sich hier täglich für andere Menschen einsetzen.“

Gleichzeitig lobte der Abgeordnete das vorbildliche Verhalten Taiwans in der Pandemiebewältigung: „Bei einer Einwohnerzahl von knapp 24 Millionen Men-

schen verbucht Taiwan neun Covid19-Tote und insgesamt 937 Covid19-Fälle. Durch exzellente Prävention hat dieses Land jetzt die Möglichkeit, uns an vielen Stellen zu unterstützen“, so der Abgeordnete weiter. Grundmann sieht vor allem die aufgeschlossene Haltung gegenüber digitalen Lösungen als Grund für dieses positive Ergebnis.

Wilhelm Helmers, Superintendent und Geschäftsführer des Diakonischen Werkes bedankte sich für die großzügige Spende und erklärte: „Wir können die Hilfsgü-

ter sehr gut gebrauchen. Neben Tafeln, Kleiderkammern, Warenhaus, läuft unser Beratungsgeschäft zurzeit zwar viel über Telefon, doch wer klingelt, dem wird aufgemacht.“

Norbert Wolf, Kirchenkreissozialarbeiter vom Diakonischen Werk, ergänzte: „Die Bedürftigkeit hat unter Corona zugenommen. Die soziale Isolation und wirtschaftlichen Schicksale führen bei uns zu großer Beratungsnachfrage zu Grundsicherung, Insolvenzen und Wohnungsproblematik. Gleichzeitig erhalte ich

vermehrt Anfragen für Trennungsberatungen. Die Menschen verbringen auf einmal viel Zeit zu Haus und halten es nicht aus“, so Wolf.

Vor diesem Hintergrund betonte der CDU-Landratskandidat Marco Prietz die Bedeutung der Wohlfahrtsverbände für den Landkreis Rotenburg – gerade in der Corona-Pandemie: „Die Beratungsangebote und unterstützenden Dienstleistungen der Diakonie sind gelebte Nächstenliebe und geben Menschen auch in schwierigen Lebenslagen Halt“, bedankte sich Prietz für die geleistete Arbeit.



Zufriedene Gesichter bei der **Übergabe** (von links): Stefan Imbusch, Norbert Wolf, Oliver Grundmann, Wilhelm Helmers und Marco Prietz.

► Tzu Chi Stiftung:

Die Taiwan Buddhist Tzu Chi Foundation ist eine international tätige Hilfsorganisation mit mehr als 10 Millionen ehrenamtlichen Helfern auf der ganzen Welt. Sie hat einen besonderen Beraterstatus beim Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen. „Tz Chi“ heißt übersetzt „barmherzige Hilfe“. Die Organisation ist unpolitisch und konzentriert sich bei ihrem Einsatz unter anderem auf Medizin und internationale Katastrophenhilfe.